

Datum: 13. Januar 2015

Julian Reus und Lucas Jakubczyk stehen am Start: Wackelt über die 60m der deutsche Hallen-Rekord?

Jetzt haben auch Deutschlands schnellste Männer ihre Starts beim ISTAF INDOOR am 14. Februar 2015 in Berlin zugesagt. Julian Reus (TV Wattenscheid) und Lucas Jakubczyk (SC Charlottenburg Berlin) werden sich auf der 60m-Sprintdistanz duellieren und es dem ehemaligen 100m-Weltmeister und Vorjahressieger Kim Collins (St. Kitts & Nevis) schwer machen.

Beim Aufeinandertreffen in der Berliner O₂ World könnte sogar der inzwischen 27 Jahre alte deutsche Hallen-Rekord von Sven Matthes fallen. Der Berliner vom SC Dynamo war am 13. Februar 1988 in Wien Junioren-Hallenweltrekord und gleichzeitig deutschen Hallerekord gelaufen. Seine 6,53 Sekunden wurden bis heute nicht unterboten. Für Julian Reus und Lucas Jakubczyk liegt diese Bestmarke bei der gemeinsamen persönlichen Bestzeit von 6,56s in greifbarer Nähe.

Dass insbesondere Julian Reus ur-alte Bestmarken unterbieten kann, hat er zuletzt bei den Deutschen Meisterschaften im Juli 2014 in Ulm bewiesen. Im Halbfinale über 100 Meter knackte er die 25 Jahre alte Bestmarke des Magdeburgers Frank Emmelmann (10,06s) und verbesserte den deutschen Rekord auf 10,05 Sekunden. Im Finale lief er dann zeitgleich mit dem Berliner Lucas Jakubczyk in sagenhaften 10,01s ins Ziel – allerdings bei unzulässigem Rückenwind.

Und wie schnell die eigens für das ISTAF INDOOR gegossene Bahn ist, hat sich bei der Premiere 2014 gezeigt. Neben Lucas Jakubczyk war auch Verena Sailer (7,12s persönliche Bestzeit über 60m gelaufen, die australische Olympiasiegerin Sally Pearson hatte in 7,79s eine Weltjahresbestzeit über 60m Hürden aufgestellt. Um die Bedingungen weiter zu verbessern, wird es zwei Vorläufe für die Sprinter geben. Die sechs Vorlaufschnellsten treffen dann im Finale aufeinander.

Meeting Direktor Martin Seeber: „Die bisherigen Zusagen versprechen auch in den Sprintdisziplinen Weltklasse-Ergebnisse beim ISTAF INDOOR. Julian und Lucas sind ja in der deutschen 4x100m-Staffel gemeinsam super erfolgreich, holten bei den Europameisterschaften in Zürich Silber und Lucas wurde im Einzelfinale auch noch Fünfter. Auf den Einzelstrecken sind die beiden Kontrahenten, die sich gegenseitig super pushen können. Wenn sie gut drauf sind und perfekt aus den Startblöcken kommen, ist der deutsche Rekord drin.“

Lucas Jakubczyk: „Als Lokalmatador freue ich mich riesig auf die Stimmung in der O₂ World und auf spannende Rennen gegen Julian, Kim Collins und die anderen.“



Das ISTAF INDOOR wird auch 2015 mit erwarteten 10.000 Zuschauern in der Berliner O₂ World das weltgrößte Leichtathletik-Meeting unterm Hallendach werden! Im Vergleich zur Erstaufgabe gibt es neun statt sieben Disziplinen, darunter 60m, 60m Hürden, Kugelstoßen, Stabhochsprung und Weitsprung der Frauen. Beim Hallen-Diskuswurf treten erstmals Frauen und Männer gemeinsam an.

Knapp fünf Wochen vor dem zweiten ISTAF INDOOR sind bereits 6500 der 11.000 verfügbaren Tickets abgesetzt. Angeboten werden Eintrittskarten in fünf Preiskategorien von 15,00 bis 59,00 Euro. Mehr Informationen und Tickets gibt es unter www.istaf.de, der Tickethotline 01806/300333 *(0,20 Euro/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 Euro/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz) oder an allen CTS-Vorverkaufsstellen.

Claus Frömming
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 030/30 111 86 13
Fax.: 030/30 111 86 20
c.froemming@istaf.de